



## PRESSEINFORMATION

Hannover, 19.2.18

### **Best OFF – Festival Freier Theater der Stiftung Niedersachsen**

26. bis 28. April 2018 im Kulturzentrum Pavillon

### **Das Festival Best OFF zeigt sechs herausragende Inszenierungen aus Niedersachsen und bietet ein vielfältiges Rahmenprogramm**

Aus knapp 40 Bewerbungen hat eine Auswahljury sechs herausragende Inszenierungen für die Teilnahme am Theatertreffen **Best OFF – Festival Freier Theater der Stiftung Niedersachsen** vom **26. bis 28. April 2018** im **Kulturzentrum Pavillon** in Hannover nominiert.

#### **Nominierte Inszenierungen**

»Home.Run – Eine grenzverletzende Familiensaga« – Agentur für Weltverbesserungspläne, Hannover

»Wir haben die Angst gefressen« – Das letzte Kleinod, Geestenseth

»Gala« – Landerer & Company, Hannover

»Haus« – Operation Wolf Haul, Hannover

»Als mein Vater ein Busch wurde und ich meinen Namen verlor« – theater fensterzurstadt/theaterwerkstatt hannover, Hannover

»Welcome to the comfort zone« – xweiss, Braunschweig

Mit der Einladung zum Festival erhalten die nominierten Gruppen ein **Preisgeld von jeweils 10.000 EUR**. Eine zusätzliche Festivaljury wird während des Festivals eine der eingeladenen Inszenierungen mit einem **Sonderpreis von 5.000 EUR** auszeichnen.

Inhaltlich setzen sich die Inszenierungen mit den Themen **Flucht, Terror, Migration und Heimat** auseinander und zeigen eine Vielfalt an Formaten – von einem **Audio-Walk** im Dunkeln über **Theater mit viel Musik** bis hin zu **zeitgenössischem Tanztheater**. Gespielt wird in dem Ozeanblauen Zug, in einem Keller in Hannover-Linden sowie im Pavillon Hannover.

Im **Rahmenprogramm** des Festivals werden **Künstlergespräche, Workshops, Diskussionen und Impulsvorträge** angeboten. Am **Fachtag Jury**, der sich an Jurymitglieder, Verwaltungsmitarbeiter und Vertreter von Förderinstitutionen richtet, werden Modelle gelungener Juryarbeit vorgestellt.



Im Vorfeld findet bereits eine Veranstaltung zur **Zukunft des Kinder- und Jugendtheaters** in Kooperation mit dem Landesverband Freier Theater Niedersachsen und der Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel statt. Eine **Ausstellung über den Hildesheimer Fotografen Andreas Hartmann** ist über die Dauer des Festivals im Foyer des Pavillons zu sehen.

Die Stiftung Niedersachsen hat 2017 zum vierten Mal alle professionellen Freien Theater in Niedersachsen aufgerufen, sich für **Best OFF – Festival Freier Theater** zu bewerben. Seit 2011 werden alle zwei Jahre herausragende Inszenierungen aus Niedersachsen einem Theater und Fachpublikum präsentiert, um die Qualität und Vielfalt der Freien Theater abzubilden und die Szene nachhaltig zu stärken. Das Festival ist außerdem eine Plattform für aktuelle Debatten, künstlerische Auseinandersetzungen und Vernetzung.

#### **Auswahljury**

**Dr. Ole Hruschka** (Leibniz Universität Hannover)

**Johannes Kirsten** (Schauspiel Hannover)

**Daniela Koß** (Stiftung Niedersachsen)

**Thomas Lang** (ehemals Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel)

**Dr. Birte Werner** (Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel)

#### **Festivaljury**

**Holger Bergmann** (Fonds Darstellende Künste)

**Dirk Förster** (LOFFT Leipzig)

**Siegmar Schröder** (Theaterlabor Bielefeld)

**Kooperationspartner** Theater im Pavillon, Landesverband Freier Theater Niedersachsen, Bundesverband Freie Darstellende Künste, Leibniz Universität Hannover

#### **Kontakt**

Stiftung Niedersachsen

Frau Daniela Koß

Sophienstraße 2

30159 Hannover

Tel.: (05 11) 990 54 16

koss@stnds.de

<http://www.stnds.de>

<http://www.festival-best-off.de>